

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 5. Jänner 1985, 7.45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag verzeichnet Tirol abermals nur bis 7 cm Schneezuwachs. Lauter Wetterdienst hält das sehr kalte und niederschlagsarme Wetter an.

Derzeit besteht nur für die Verkehrswege der Seitentäler des Außerferns eine örtlich mäßige Gefahr durch Lockerschneelawinen.

In den Tourengebieten oberhalb der Waldgrenze herrscht infolge der ausgeprägten Schwimmschneesicht und der vermehrten Tribschneeansammlungen eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr. Diese ist in Steilhängen aller Expositionen sowie gratnahen steilen Rinnen und Mulden anzutreffen.

Für Lawineneinsätze stehen Ärzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei der Flugeinsatzstelle, Vorwahl 05222, Kurzruf 194 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag ca 9.00 Uhr.